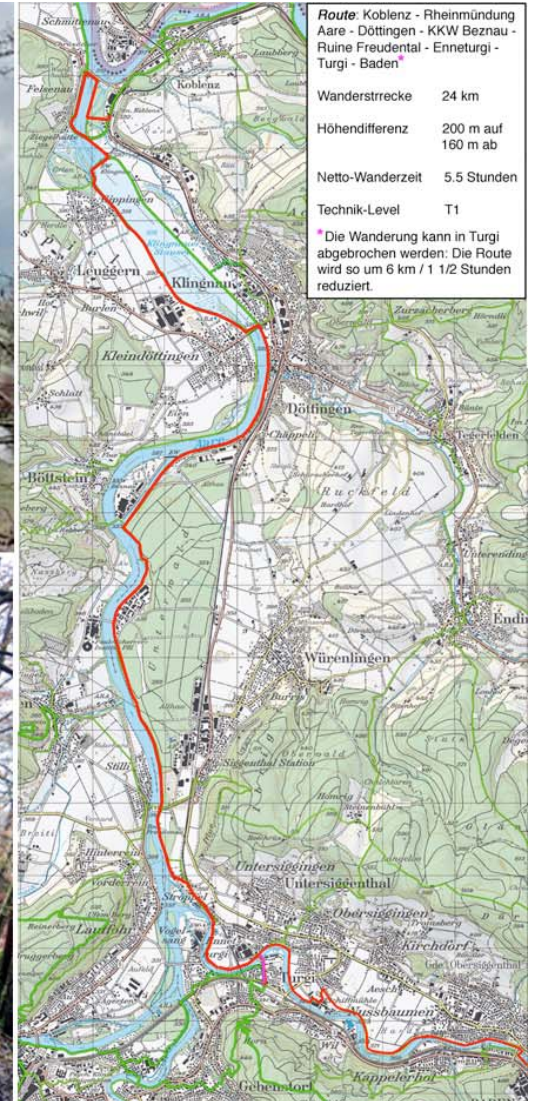


18.02.2018 Von Koblenz entlang der Aare und der Limmat bis Baden



Heute waren Anna, Elsbeth, Jolanda, Petya, Pradeep, Rolf, Susanne, Urs, Theresia, Victor, Willy und Thomas gemeinsam unterwegs

LINKS:

[Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

[Organisator dieser Tour: Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#)

[Für „Facebook-Abstinente“: Gleiche Inhalte auf privater Webseite](#)

Wir starten um 10:20 Uhr beim Bahnhof Koblenz und werden Baden um 15:30 Uhr erreichen

Zuerst geht es am rechten Aareufer Nordwärts bis zu deren Rheinmündung, wo wir ans linke Ufer wechseln und...



...fortan fast ausschliesslich Südwärts, d. h. mit der leichten Bise im Rücken, unterwegs sind

Impressionen vom oberen Klingnauersee

Oberhalb des EW Koblenz ist die noch immer breite Aare durch Inseln durchsetzt, die eine nordische Aura vermitteln



Im Hintergrund ist die Bahnbrücke zu erkennen, über welche wir das Ufer erneut wechseln werden

Impressionen vom linken Ufer des Klingnauersees

Beim EW Koblenz ein erneuter Uferwechsel, doch etwas bleibt gleich:



Auch die Uferbäume haben ihren eigenen Charme (Foto von Theresia)

[LINK: Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

Impressionen vom linken Ufer des Klingnauersees

Manchmal lohnt sich auch ein Blick zurück:



Kein Wasserschloss, „nur“ das bereits zitierte EW Koblenz

Impressionen vom linken Ufer des Klingnauersees

Leider wurde der ansonst attraktive Uferweg auf der ganzen Länge mit einem Hartbelag ausgestattet:



Eine Förderung des Inlineskater-Sports? *(Foto von Theresia)*

[LINK: Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

Impressionen vom linken Ufer des Klingnauersees

Blick hinüber an das rechte Seeufer:



Der südliche Teil des Sees ist übersät mit Schilf-Inseln

Wegstücke am rechten Aareufer

In Döttingen wechseln wir letztmals das Aareufer:



Wir geniessen die Wegführung auf schmalen Pfaden in unmittelbarer Wassernähe genauso wie...

Wegstücke am rechten Aareufer

...die breiten „Wander-Autobahnen“ im lichten Wald:



(Foto von Theresia)

[LINK: Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

Kraftwerke an der Aare

Das EW oberhalb der Beznau-Insel stammt aus einer Zeit, als die Kraftwerke nicht nur funktional gebaut wurden:



Es bietet auch genügend Windschatten für eine ausgedehnte Verpflegungs-Rast

Kraftwerke an der Aare

Stelldichein der KW-Generationen:



Links die Bauten des KKW's Beznau II, rechts im Hintergrund das zuvor angetroffene EW

Herbst-Feeling im tiefsten Winter

Nach dem Paul Scherer-Institut führt die Route für längere Zeit fernab vom Aares-Ufer durch lichte Wälder:



Wind-geschützt bei durchbrechender Sonne werden Erinnerungen an den Herbst wach

Ebenfalls angetroffen: Stille Gewässer in Ufernähe

Ja, es gibt sie auf dieser Route auch:



Die Passagen an und um die ruhigen Gewässer sind nicht nur lustvoll, sie bieten auch attraktive Foto-Sujets

Immer wieder angetroffen: Stille Gewässer in Ufernähe

Eine echte Weiher-Idylle:



Und wenn es zu wenig Bäume für sehenswerte Spiegelbilder hat....

Immer wieder angetroffen: Stille Gewässer in Ufernähe

...gilt die Devise „Selbst ist die Frau“:



Van Gogh würde dieses Bild „Schönheit am Uferrand“ nennen ;-)

A pro pos Schönheit am Uferrand

Die Aargauer Antwort auf das zürcherische Eglisau



Blick hinüber auf das pittoreske Dorf Stilli am linken Aareufer

Begegnung mit der Geschichte

Besuch der Burgruine Freudenau:



Diese Burg wurde 1240 zum Schutz der damals einzigen Aarebrücke gebaut

Begegnung mit dem Schweizer Wasserschloss

Im Dreieck von Turgi, Windisch und Brugg liegt das schweizerische Wasserschloss:



In dieser Region hören die Reuss und Limmat auf zu existieren und werden ein Teil der Aare

Die historische Holzbrücke von Turgi

Turgi war das ursprüngliche Ziel unserer Wanderung



75% unserer 12-Gruppe trauen diesem Bauwerk nicht und setzen die Wanderung vorsichtshalber bis nach Baden fort ;-)

Ankunft in Baden



Die Hochbrücke kündigt es an: Eine schöne Tages-Wanderung entlang dem Wasser nähert sich ihrem Ende.

LINKS:

[Weitere, sehr schöne Bilder im Foto-Album von Theresia](#)

[Organisator dieser Tour: Facebook-Gruppe «Wanderfreaks Schweiz»](#)

[Für „Facebook-Abstinente“: Gleiche Inhalte auf privater Webseite](#)